

# Duo enteilt Konkurrenz

Dominik Busch und Hendrik Schnurbusch sind Deutsche Meister

Höxter (WB). Dominik Busch aus Trendelburg und Hendrik Schnurbusch aus Rolfzen haben mit ihren Siegen in der Deutschen ADAC Meisterschaft der Slalom Youngster eine hervorragende Saison gekrönt.

Nachdem die beiden Fahrer des AC Höxter ihren Titel der besten Fahrer des ADAC-OWL schon verteidigt hatten, trafen sie im bayrischen Schlüsselberg auf die 120 besten Fahrer aus Deutschland.

Gefahren wird aus Gründen der Chancengleichheit immer auf den gleichen Fahrzeugen – allerdings in Schlüsselberg natürlich auf den Fahrzeugen des Gastgebers, was für die jungen Autofahrer aus Ostwestfalen-Lippe jedoch etwas ungewohnt war. Denn statt der üblichen Ford Fiestas, die schon die gesamte Saison die aktiven Fahrer zuverlässig von Slalom-Lauf zu Slalom-Lauf in Ostwestfalen begleiteten, mussten die Aktiven auf den Sitzen eines Opel Corsa Platz nehmen.

Heimvorteil für den Gastgeber aus Nordbayern musste man annehmen, doch die jungen Fahrer vom ADAC-OWL schafften es trotzdem, den Spieß umzudrehen. Dominik Busch startet in der Gruppe der unter 18-Jährigen und setzte im ersten Wertungslauf gleich die Bestzeit.



Dominik Busch vom AC Höxter hat im Opel Corsa die Deutsche ADAC Meisterschaft der Slalom Youngster gewonnen. Der Trendelburger hielt seine Kontrahenten auf Distanz.

Auch im zweiten Durchgang gelang Dominik Busch ein fehlerfreier Lauf und so verwies er Felix Piechochta aus Burscheid mit 0,23 Sekunden auf den zweiten Platz. »Ich bin mit dem Opel Corsa gleich gut klar gekommen. Das Fahrwerk und die Reifen waren in Ordnung

und die Strecke auf dem Sicherheitstrainingsgelände des ADAC Nordbayern schön flüssig gesteckt«, meinte ein zufriedener Dominik Busch nach seine fehlerfreien Läufen.

Das Ergebnis war eine gute Motivation für den U18-Meister

aus 2009, Hendrik Schnurbusch. In der Gruppe der über 18-Jährigen fuhr der Rolfzer zwei blitzsaubere und gewohnt schnelle Läufe. Mit 0,11 Sekunden Vorsprung sicherte sich Hendrik Schnurbusch Platz eins vor Markus Hoff aus Königsbrunn.

Zusätzlich zu den Einzeltiteln ging auch der Mannschaftsieg nach Ostwestfalen-Lippe.

Die nächste Herausforderung wartet bereits auf Dominik Busch. Auf Einladung des Deutschen Motorsport Bundes DMSB hat Dominik Busch am kommenden Sonntag noch den Möglichkeit, die Deutsche Junioren Slalom Meisterschaft der Deutschen-Motorsport-Jugend zu gewinnen.

Im fränkischen Bayreuth findet dieser Endlauf statt. 2009 und 2010 war Dominik Busch auch schon am Nürburgring mit dabei, aber eine verschobene Pylone und die damit verbundenen drei Strafsekunden ließen alle Titelträume zerplatzen. Dieses Jahr hat er die letzte Chance ganz oben auf dem Treppchen zu stehen, dann ist er als 18-Jähriger nicht mehr zugelassen.

»Ich bin zuversichtlich. Es wird wieder auf Opel Corsa gefahren und das Auto liegt mir. Wenn dann noch das Wetter für gleiche Bedingungen sorgt, kann ich das Rennen gewinnen«, meint der Trendelburger. Die Clubmitglieder des AC Höxter drücken auf jeden Fall wieder die Daumen.